Mariä Aufnahme in den Himmel C | 15. August 2022

In assumptione BMV | Lektionar III/C, 938: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab | 1 Kor 15,20–27a | Lk 1,39–56

Wir feiern unsere Erlösung, das Ostern des Sommers. Mit der Aufnahme Mariens in den Himmel, also in die Herrlichkeit Gottes feiern wir die Vollendung unserer Hoffnung. Wir alle hoffen einst bei Gott vollendet zu werden mit allem, was uns im Leben bruchstückhaft zurücklässt, mit allen unseren Sehnsüchten und Erwartungen, mit allem Scheitern und Gelingen, mit Verletzungen und aller heilsamer Erfahrung.
Wie die apokalyptische Frau, von der wir in der Lesung aus der Offenbarung hören werden und die uns im linken Glasfenster neben dem Hochaltar ganz oben immer vor Augen ist, vertrauen wir, dass in allem Bedrängen der Welt Gott an unserer Seite ist,
in preisen wir in Jesus Christus als unseren Kyrios:

Kyrie | mit Gl

Herr Jesus Christus,
Du hast die Menschen erlöst. Kyrie eleison.
Du bist das Ziel unseres Lebens. Christe eleison.
In Maria hast du deine Zusage bereits erfüllt. Kyrie eleison.

Gloria | Tagesgebet | MB 749

Allmächtiger, ewiger Gott,
du hast die selige Jungfrau Maria,
die uns Christus geboren hat,
vor aller Sünde bewahrt
und sie mit Leib und Seele
zur Herrlichkeit des Himmels erhoben.
Gib, dass wir auf dieses Zeichen
der Hoffnung und des Trostes schauen
und auf dem Weg bleiben,
der hinführt zu deiner Herrlichkeit.
Darum bitten wir durch Jesus Christus
deinen Sohn, unseren Herrn und Erlöser,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. AMEN.

Fürbitten

Wir bringen voll Vertrauen die Sehnsucht unserer Zeit vor Gott und bitten um seine Hilfe und seinen Beistand:

⇨ Wir beten für alle hoffnungslosen Menschen.
Lass sie ihre Sehnsucht nach Vollendung in dir erkennen
und Menschen begegnen, die ihnen die Hoffnung erschließen .

⇨ Wir beten für alle, die nur Dunkelheit und Traurigkeit wahrnehmen
oder zuerst immer das Schlechte sehen.
Lass sie in Kräutern und Blumen
Zeichen der Freude an der Schöpfung entdecken

⇨ Wir beten für alle Marienverehrer.
Stärke sie im Glauben, dass in Maria
unsere eigene Erlösung sichtbar wird, weil sie ganz auf Gott vertraute.

⇨ Wir beten für unsere Pfarrei und die Kirche in unserer Heimat.
Mach den Glauben stark
und eröffne die Zuversicht, die aus ihm kommt.

⇨ Für die Orte von Krieg, Terror und Streit.
Lass Frieden und Versöhnung werden
um einen Blick in deine Herrlichkeit zu erahnen.

⇨ Wir beten für die Verstorbenen.
In der Hoffnung auf Vollendung in deiner Gegenwart
sind viele Menschen gestorben,
vollende an ihnen, was du auch uns versprochen hast.

Denn du, Herr, bist uns nahe heute und alle Tage unseres Lebens bis in alle Ewigkeit. AMEN.

Schlussgebet | MB

Barmherziger Gott,
wir haben das heilbringende Sakrament empfangen.
Lass uns auf die Fürsprache der seligen Jungfrau Maria,
die du in den Himmel aufgenommen hast,
zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. AMEN.

Reinhard A Röhrner
licentiatus philosophiae et theologiae

Fürbitten

Wir bringen voll Vertrauen die Sehnsucht unserer Zeit vor Gott und bitten um seine Hilfe und seinen Beistand:

- ⇨ Wir beten für alle hoffnungslosen Menschen.
  Lass sie ihre Sehnsucht nach Vollendung in dir erkennen
  und Menschen begegnen, die ihnen die Hoffnung erschließen .
- ⇨ Wir beten für alle, die nur Dunkelheit und Traurigkeit wahrnehmen
  oder zuerst immer das Schlechte sehen.
  Lass sie in Kräutern und Blumen
  Zeichen der Freude an der Schöpfung entdecken
- ⇨ Wir beten für alle Marienverehrer.
  Stärke sie im Glauben, dass in Maria
  unsere eigene Erlösung sichtbar wird, weil sie ganz auf Gott vertraute.
- ⇨ Wir beten für unsere Pfarrei und die Kirche in unserer Heimat.
  Mach den Glauben stark
  und eröffne die Zuversicht, die aus ihm kommt.
- ⇨ Für die Orte von Krieg, Terror und Streit.
  Lass Frieden und Versöhnung werden
  um einen Blick in deine Herrlichkeit zu erahnen.
- ⇨ Wir beten für die Verstorbenen.
  In der Hoffnung auf Vollendung in deiner Gegenwart
  sind viele Menschen gestorben,
  vollende an ihnen, was du auch uns versprochen hast.

Denn du, Herr, bist uns nahe heute und alle Tage unseres Lebens bis in alle Ewigkeit. AMEN.

Hinführung zur ersten Lesung | Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab

In einer Zeit der Bedrängnis
der jungen Christenschar im 1. Jahrhundert
ist der Seher Johannes auf Patmos
und hat Visionen.
Die Bilder sind Ausdruck der Not,
aber auch der Hoffnung
und Zuversicht aus dem Glauben.
Der Himmel öffnet sich für den,
der sich auf Gott verlässt.
So findet er Grund für seine Hoffnung.

Hinführung zur zweiten Lesung | 1 Kor 15,20–27a

In seiner Auferstehung
hat uns Jesus eine Perspektive aus dem Glauben gegeben,
die alle weltliche Erfahrung sprengt.
Dies macht den Kern christlichen Glaubens aus.
Paulus schreibt mit Leidenschaft
von der Osterbotschaft
an die Christen in Korinth,
weil er selbst auf dem Weg nach Damaskus
dem Auferstandenen Christus begegnete.

Lesehinweis

…

Reinhard A Röhrner
licentiatus philosophiae et theologiae

Meditation

Wir blicken auf
zur Gottesmutter Maria,
die von ihrem Gott,
dem sie ihr ganzes Ja schenkte,
in seien Herrlichkeit aufgenommen wurde.

Hoffnungsvoll
blicke ich auf sie,
die in Freud und Leid,
in Dankbarkeit und Schmerz
ihr ja zu Gott immer wieder erneuerte.

Zuversichtlich
gehe ich meinen Weg
mit allen Grenzen und allem Scheitern
im Wissen,
dass mein Weg einst in Gott vollendet wird.

So sehe ich die Zeichen,
die er mir schon in dieser Welt schenkt
in den Blumen des Alltags
und Freude der Menschen,
als Wegweiser zu ihm.

⇨ Reinhard Röhrner

In den offenen Fragen,
in den angefangenen Dingen,
in den angedachten Erkenntnissen,
in den vielen Brüchen des Lebens
sehne ich mich nach Ganzheit.

In der Vorläufigkeit der Entscheidungen,
in der Unsicherheit menschlichen Tuns,
in der Beliebigkeit des Willens,
in der Vergänglichkeit der Welt
sehne ich mich nach Endgültigkeit.

In der Hilflosigkeit des Alltags,
in der Gehässigkeit von Beziehungen,
in der Schnelligkeit des Lebens,
in der eigenen Ohnmacht,
sehne ich mich nach Vollendung.

Du schenkst Ganzheit,
endgültig und vollendet,
dem, der dir vertraut,
in deiner liebenden Ewigkeit.

⇨ Reinhard Röhrner

Reinhard A Röhrner
licentiatus philosophiae et theologiae